

Personelles

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **93 (1951)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus dem Gesagten geht wohl deutlich hervor, daß die Allergie eine ausgesprochene Zivilisationskrankheit ist.

**Istituto sperimentale italiano „L. Spallanzani“
für die künstliche Besamung**

(Milano, Via Flli. Bronzetti 17, Italien)

Das Institut „L. Spallanzani“ für die künstliche Besamung hat die Absicht, anlässlich der Einweihung des wiederaufgebauten Sitzes in Mailand, im Frühjahr 1951 eine internationale Bibliographie über die künstliche Besamung herauszugeben.

Das Institut lädt die Wissenschaftler aller Länder ein, an dem Werk mitzuarbeiten, indem sie sobald als möglich der Direktion des Institutes (Mailand, Via Flli. Bronzetti 17) die eigenen Arbeiten oder Veröffentlichungen, die in irgendwelcher Art mit dem Problem zusammenhängen, einschicken oder deren Bibliographie genauestens angeben.

Schweizerische Vereinigung für Tierzucht

8. Generalversammlung, Donnerstag, den 22. Februar 1951, 10.30 Uhr, im Restaurant „Bürgerhaus“, Bern. Um 14 Uhr findet ein Vortrag statt von E. Aegerter, Boltigen: „Reiseeindrücke aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika unter besonderer Berücksichtigung der Rindviehzucht.“

PERSONELLES

Ein seltenes Jubiläum

Am 4. März 1951 vollendet in Bern Herr Prof. Dr. med. et med. vet. h. c. O. Rubeli, unser Altmeister der Anatomie, sein 90. Lebensjahr! Wir entbieten dem verehrten Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche und freuen uns, daß es ihm, dem hochverdienten Förderer tierärztlicher Bildung und Wissenschaft gleichzeitig noch vergönnt ist, auf die ersten hundert Semester unserer Berner Fakultät zurückblicken zu können. Sie war es ja, die hauptsächlich durch das tatkräftige und zielbewußte Vorgehen Professor Rubelis als erste selbständige Veterinärfakultät mit eigenem Promotionsrecht einer Universität angegliedert wurde. Dem Jubilaren gebührt deshalb auch unser aufrichtiger Dank!

*

Totentafel. Am 18. Januar 1951 starb in Solothurn Dr. Gottfried Roth im 64. Altersjahr.
